Wenn wir im Geist leben, so lasst uns auch im Geist wandeln

(16.05.2016) Frankfurt. An Pfingsten, 15. Mai 2016, verfolgten alle interessierten Mitglieder der Neuapostolischen Kirche Norddeutschland und der sechs weiteren europäischen Bezirksapostelbereiche den Gottesdienst am Sonntagmorgen, den Stammapostel Jean-Luc Schneider im Congress Centrum Frankfurt am Main feierte. Gastgebende Gebietskirche war Hessen / Rheinland-Pfalz / Saarland unter der Leitung von Bezirksapostel Bernd Koberstein.

17.05.2016

Autor: Björn Renz
Fotos: Jessica Krämer
Quelle: Bezirksapostelbereich Nord- und Ostdeutschland



Entsprechend dem zweistufigen Bibelvers Galater 5,25, den Stammapostel Schneider als Grundlage für den Gottesdienst wählte, setzte er zwei Schwerpunkte in seiner Predigt. Im ersten Teil stand der Dank, dass Gott den Heiligen Geist gesandt habe, dass dieser auf Erden wirke sowie fünf konkrte beispielhafte Werke des Heiligen Geistes im Fokus:

Erstens die Erkenntnis, dass Jesus Gottes Sohn sei. Zweitens das göttliche Leben in den Gläubigen durch die Wiedergeburt aus Wasser und Geist. Drittens die Möglichkeit, das Wort

Gottes zu hören. Viertens das Hinzutreten von Leib und Blut Christi zu Brot und Wein im Heiligen Abendmahl. Fünftens die Befähigung der ordinierten Amtsträger zu ihrem Dienst.

Dem Heiligen Geist danken

Im zweiten Teil beantwortete der Stammapostel die Frage, wie es sich "im Geiste wandeln" lasse. Dazu gab er ebenfalls fünf Beispiele, nämlich: man könne sich im Heiligen Geist ernähren, im Heiligen Geist beten, dienen, wachsen und kämpfen. Beim letzten Punkt, dem Aspekt des Kämpfens, knüpfte er an das Jahresmotto der Kirche an: "Siegen mit Christus"

Stammapostel Schneider fasste zum Ende selbst zusammen: "Wir wollen dem Heiligen Geist heute danken für sein Wirken, für das Leben, das er uns gegeben hat, für die Nahrung, die er uns gibt, für die Unterstützung, die er uns immer wieder leistet." Anschließend ergänzten die Predigt Bezirksapostel Wilfried Klinger und die Apostel Jürg Zbinden und Volker Kühnle.

Zweimal Stammapostel in Folge

Für die neuapostolischen Christen in Schweden war der Festgottesdienst aus Frankfurt, den sie via Satellit verfolgen konnten, der zweite Sonntags-Gottesdienst mit dem Stammapostel in Folge: Sie hatten ihn bereits eine Woche zuvor erlebt, am Sonntag, 8. Mai 2016 in Aneby. Impressionen dazu sind auf der Facebook-Seite Norddeutschlands veröffentlicht.

Mehr zum Pfingstfest unter: www.nak.org oder www.nac.today

Text: Björn Renz

Fotos: Jessica Krämer































